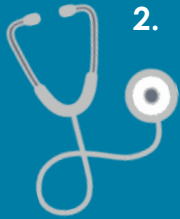


# In 3 Schritten zur Kur



## 1. Individuelle Beratung

Nehmen Sie Kontakt zu einer unserer Kurberatungsstellen auf – dort werden Sie kostenlos und unverbindlich beraten



## 2. Ärztliche Bescheinigung

Lassen Sie sich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin die Notwendigkeit einer Kurmaßnahme bestätigen



## 3. Unterstützung bei der Beantragung

In den Kurberatungsstellen füllen wir gemeinsam mit Ihnen die Formulare aus und suchen bei Bedarf Unterstützung für die Versorgung Ihrer/s Pflegebedürftigen

Informationen & Kurberatungsstellen  
im Erzbistum Paderborn finden Sie unter:  
[www.kuren-fuer-pflegende-angehoerige.de](http://www.kuren-fuer-pflegende-angehoerige.de)

Ihre Kurberatungsstelle:

## Brauche ich eine Kur?

Viele pflegende Angehörige berichten, dass die Pflege zu Hause eine Herzensaufgabe ist.

Trotzdem gibt es auch Momente, wo sie einfach

- ... gerne eine Pause hätten
- ... einmal die Sorgen um den Alltag vergessen möchten
- ... gerne etwas für sich tun würden

**Ein stationärer Aufenthalt, der in der Regel 3 Wochen dauert, bietet Ihnen die Möglichkeit:**

- sich eine Auszeit zu nehmen und Kraft zu tanken
- Entlastung in Ihren Alltag einzubauen und zu nutzen
- den Blick einfach einmal auf sich zu lenken
- körperliche Beschwerden gezielt anzugehen
- zu lernen, wie Sie Ihre individuelle Pflegesituation verbessern können
- sich mit anderen Betroffenen auszutauschen
- gestärkt nach einer Kur den Pflegealltag zu meistern



## Kuren für pflegende Angehörige





## **Ihre Pflege ist eine Leistung Stärken Sie Körper & Seele**

Menschen, die ihre Angehörigen pflegen und tagein, tagaus und oft genug nachts – für einen anderen Menschen da sind, verdienen Respekt: Pflegende erbringen eine außerordentliche Leistung!

Doch Anerkennung und lobende Worte sind nicht genug, wenn die Kraft allmählich nachlässt und die eigenen Bedürfnisse immer hintenangestellt werden müssen.

Deshalb gibt es ein Angebot für Sie, das Ihre Gesundheit stärkt und Sie wieder fit für den Pflegealltag macht:

### **Kuren für pflegende Angehörige!**

Eine Kur, also eine in der Regel 3-wöchige stationäre Vorsorgemaßnahme oder Rehabilitation, soll Ihre Gesundheit und Pflegefähigkeit stärken und erhalten.

Eine Sorge möchten wir Ihnen bereits jetzt nehmen: Während Sie eine Kurmaßnahme in Anspruch nehmen, ist Ihr/e pflegebedürftige/r Angehörige/r bestens versorgt und wird bei der Planung mitbedacht.

**Je nach persönlicher Bedarfslage treten Sie die Kur alleine an oder Ihre/e Angehörige/r begleitet Sie.**

**Besuchen Sie uns im Internet:  
[www.kuren-fuer-pflegende-angehoerige.de](http://www.kuren-fuer-pflegende-angehoerige.de)**

Arbeitsgemeinschaft für  
Müttergenesung  
im Erzbistum Paderborn  
Postfach 13 60  
33043 Paderborn

Spendenkonto:  
BIC: GENODEM1BKC  
IBAN: DE27 4726 0307 0010 9815 00

## **Voraussetzungen für eine Kur**

Personen, deren gesundheitlicher Zustand durch die Pflege eines Angehörigen gefährdet oder stark beeinträchtigt ist, können nach § 23 SGB V eine stationäre Vorsorgemaßnahme oder nach § 40 SGB V (GKV) oder nach § 15 SGB VI (DRV) eine stationäre Rehabilitation für pflegende Angehörige beantragen. Folgende Punkte sind dabei zu beachten:

1. Der Medizinische Dienst hat durch die Festlegung eines Pflegegrades die Pflegebedürftigkeit bescheinigt.
2. Sie pflegen eine pflegebedürftige Person unentgeltlich im häuslichen Umfeld.
3. Ihr behandelnder Arzt oder Ihre Ärztin bestätigt mit einer Verordnung, dass eine Vorsorge- oder RehaMaßnahme notwendig ist.

**In Ihrer Kurberatungsstelle werden Sie unverbindlich und kostenlos beraten**

